



HS-Stahl-Classic

Härtekammern für die Betonsteinindustrie
in bewährter Stahlausführung



- + spezialverzinkt
- + einfache Montage durch
Snap-in-Verbindung und
Baukastensystem

Wir bauen Härtekammern für die Betonsteinindustrie – weltweit



In der Beton- und Fertigteilindustrie sind hohe Fertigungskapazitäten der Regelfall. Vollautomatische Produktionslinien, die häufig im Mehrschichten-Betrieb arbeiten, stellen täglich tausende Quadratmeter Betonpflaster her. Bordsteine, Hohlsteine und Gartenbau-Elemente sind weitere Beispiele.

Härtekammern von HS Anlagentechnik sind innerhalb dieser Produktionslinien logistisches Bindeglied zwischen Nass- und Trocken-Seite. Die frisch hergestellten Elemente werden eingelagert, die abgehärteten ausgelagert, paketiert und versandfertig gemacht. Die erforderlichen Stellplatzkapazitäten müssen bereitgestellt sein – stabil, belastbar, maßgenau.

Großkammer- oder Einzelkammersystem, Brettkapazität, Brettbelastung und räumliche Voraussetzungen sind nur einige der zu berücksichtigenden Faktoren, um zu einem maßgeschneiderten Gesamtsystem zu kommen. Sind Rolltore gewünscht oder Kammerisolierung? Ein Umluftsystem zur Vermeidung von Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen? Wie auch immer, wir unterbreiten Ihnen gerne ein individuelles Angebot, unter Berücksichtigung aller Faktoren, die für das Härten hochwertiger Betonelemente entscheidend sind – weltweit.

HS Anlagentechnik präsentiert sich heute als junges, innovatives Team, an das dreißig Jahre Erfahrung im Regalbau weitergegeben wurden. Das ist aber nicht alles. Produktverständnis, Branchenkenntnis und ein hochwertiges, im Detail perfektes Regalsystem machen das Angebot komplett:

HS Anlagentechnik – Technik mit Profil, Technik für Profis

HS Anlagentechnik – das komplette Programm:

- Härtekammern aus spezialverzinkten Stahlprofilen oder Aluminiumprofilen
- Umluftsysteme
- Formen-Lagerregale
- Sonderregale
- Schienen und Schwellen
- freistehende Ausführung mit Fassade
- Kammerisolierung
- Rolltore
- komplette Montage
- bei Selbstmontage ist Einweisung und Endkontrolle durch unseren Richtmeister möglich
- schneller Service und Kundendienst
- Beratung
- Planung, Projektierung und Angebot

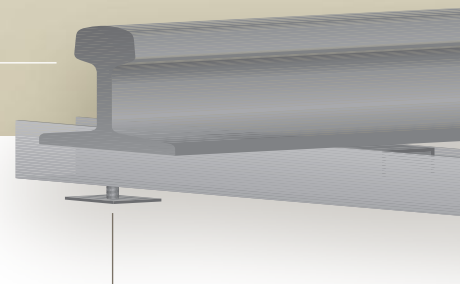


Nivellierung

Nivellierschrauben an den unteren Rahmenbindern ermöglichen eine lot- und waagerechte Ausrichtung der Trockenkammer.

Schienen

Schienensystem innerhalb der Härtekammer zum Ein- und Auslagern.



HS-Stahl-Classic – wir zeigen Profil

Profil ist nicht gleich Profil. Basismaterial der Härtekammern von HS Anlagentechnik ist spezialverzinkter Bandstahl, der auf der Grundlage von DIN EN ISO 9002 (EG-Ursprung) für alle tragenden Anlagenteile hergestellt wird. Spitzenqualität, die Korrosionsschutz von mindestens 70 µ Reinverzinkung bietet.

Die Stahlständer (Standprofile) werden aus spezialverzinktem Bandstahl kalt verformt und bieten große Maßgenauigkeit. Das C-Profil 80 bis 200 mm (Breite) x 50 (Tiefe) x 3 mm (Materialstärke) hat nicht nur ein sehr hohes Widerstandsmoment, sondern auch die geforderte Stabilität, um Decken oder Dachkonstruktionen aufnehmen zu können (für Belastung mit 400 kg/m² im Einsatz).

Der Bandstahl für die Auflageprofile wird ebenfalls im Rollenautomat kalt profiliert und erhält die Kontur, die später die Snap-in-Verbindung mit all ihren konstruktiven Vorteilen im fertigen Regal erst ermöglicht. Die Palettenträger werden in Längen bis zu 9 m gefertigt und haben jeweils insgesamt die Länge einer Baugruppe.

Das hat auch der TÜV erkannt!

Die Tragfähigkeit der Auflageprofile mit Snap-in-Verbindung wurde vom TÜV geprüft. Der vorliegende Prüfbericht bestätigt, dass die erforderliche Tragfähigkeit der Auflageprofile mit Sicherheit gewährleistet ist.



Stahlständer (Standprofil)

Entsprechend den Abständen der geplanten Etageebenen werden breite, stabile Krampen an das Standprofil verprägt.

Über den Krampen ist ein Zapfen gestanzt, der die Palettenträger (Tragprofile) fixiert.

Durch die konische Ausbildung der Krampen werden schädliche Bewegungen der Palettenträger beim Beschicken oder Entleeren der Kammern vermieden.

In der oberen Krampe (Aufhängung) ist eine Sicke ausgebildet, die ein Umklappen, auch bei höheren Belastungen, verhindert.

Der mit dem unteren Rahmenbinder verschweißte Stecker bildet die Basis für das Standprofil. Durch einfaches Aufstecken wird eine stabile Verbindung erzeugt.



Snap-in-Verbindung

Die Palettenträger sind im Rastermaß geschlitzt. Sie greifen in die beiden Krampen der Stahlständer (Snap-in-Verbindung) ein und bewirken eine feste Verbindung.

Die Vielzahl der Verbindungen, die sich aus der Anzahl der Etagen ergibt, geben der Gesamtkonstruktion eine extrem hohe Steifigkeit.

Die Snap-in-Verbindung

Schnell, sicher, unverrückbar – nur Stecken und Schrauben.

Einfach einhängen, nach unten drücken – und schon gehen Stand- und Auflageprofile eine auf Dauer feste Verbindung miteinander ein. Präzise und millimetergenau arretieren die Stahlteile miteinander.

Infolge dieser idealen Snap-in-Verbindung entsteht Vorteil über Vorteil: Zeitersparnis durch einfachste Montage. Extreme Steifigkeit der Härtekammern erlauben maximale statische Belastung und höchste Tragfähigkeit. Technik, die Kostenreduzierung und Produktionssicherheit bedeutet – Technik für Profis.



Palettenträger (Auflageprofil)

Die Palettenträger haben eine sehr hohe Tragfähigkeit und bieten mit 80 mm Breite eine gute Auflagefläche.

Durch die breite Auflage mit Zentrierschräge kann mit großer Genauigkeit, im vollautomatischen Betrieb, ein- und ausgelagert werden.

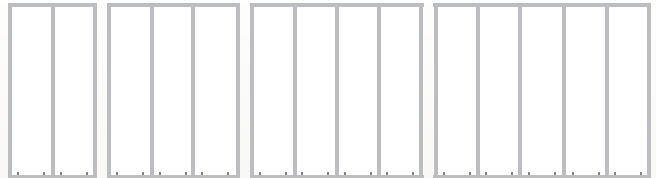
Die durchgehende seitliche Brettführung mit hochgezogener Sicke verhindert das Anschlagen der belegten Unterlagsbretter an die Stahlständer.

Das HS-Baukastensystem

Kapazität und Planung nach Maß

HS Anlagentechnik liefert Härtekammern im Baukasten-System. Hierbei werden die Kammergänge von 2 - 5 Stück in Rahmenbauweise zusammengefasst und miteinander kombiniert.

Kammer-Systemaufbau für variable Stellplatzmengen



Zwei-, Drei-, Vier- und Fünfkammer-Kombination

Z. B. 10 benötigte Kammergänge können aus 2 Fünfkammer- oder 2 Vierkammer- und einer 2-Kammerkombination bestehen. Die Anzahl der Stellplätze kann individuell geplant und leicht ausgebaut werden. Jede dieser Baugruppen ist eine in sich geschlossene, absolut standfeste Einheit, die statisch eigenstabil ist. Der große Vorteil besteht darin, dass Härtekammern von HS Anlagentechnik immer freistehend aufgebaut werden können. Sie müssen nicht seitlich oder nach oben abgestützt werden. Mehr Sicherheit für hoch belastete Lager-systeme, die permanent im Einsatz sind.

Montieren Sie selbst, sparen Sie Kosten!

Kammersystem und Snap-in-Verbindung bieten beste Voraussetzungen zur schnellen und sicheren Montage oder Selbstmontage und damit zur Kostenersparnis. Unsere Montageanleitung ist hierfür eine wertvolle Hilfe.





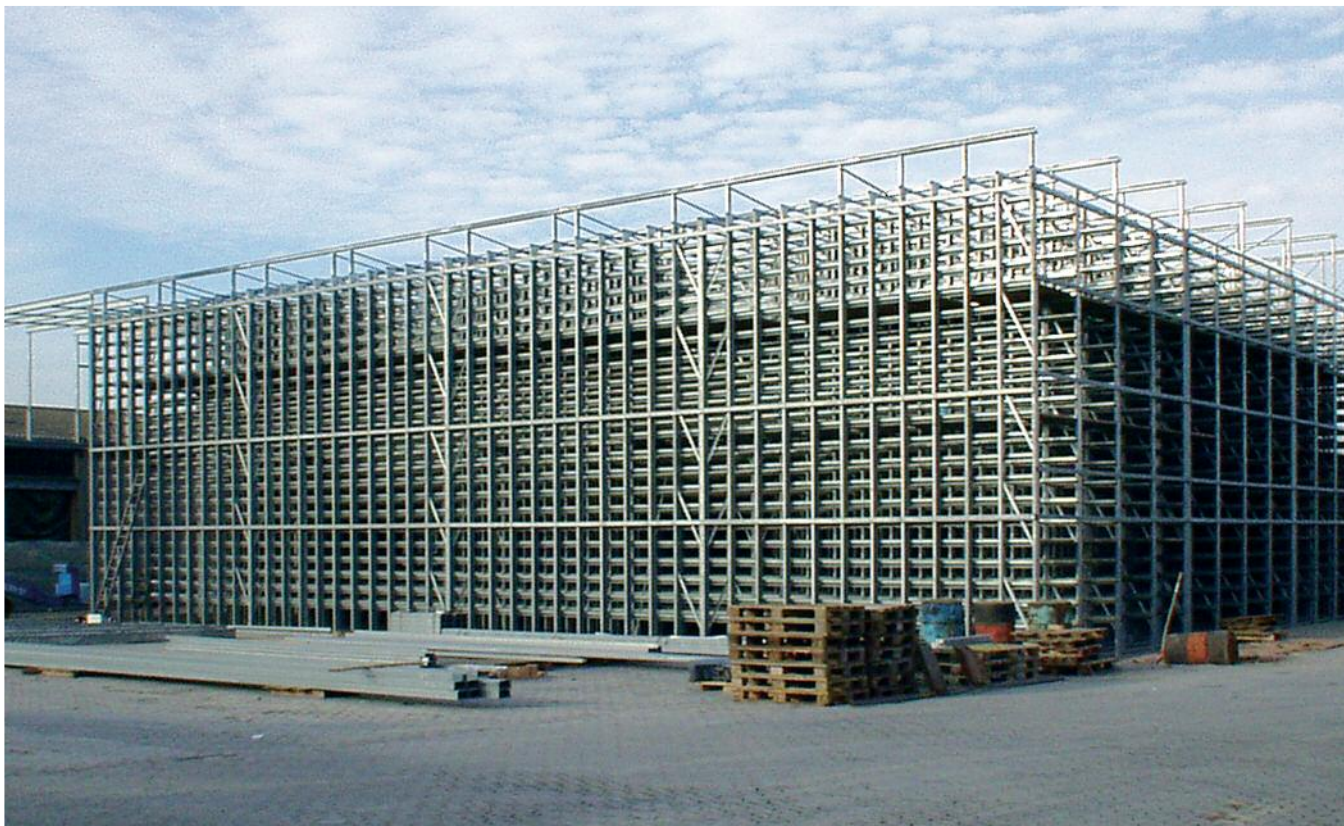
Sichere Ein- und Auslagerung durch den Absetzwagen – die hochgezogene seitliche Sicke des Auflageprofils verhindert das An-schlagen an die Stahlständer.



Auflageprofile mit durchgehender seitlicher Führung und Spezialverzinkung.



Härtekammern von HS Anlagentechnik zeichnen sich durch höchste Maß- und Passgenauigkeit, Parallelität und Stabilität aus.



HS Anlagentechnik C.V.
Veldkuilstraat 53
NL-6462 BB Kerkrade
Tel.: 0031/45/5671190 · Fax: 0031/45/5671192

Kundendienst/Montage
HS Anlagentechnik Ant GmbH & Co. KG
Hegelstraße 6 · D-57290 Neunkirchen
Tel.: 0049/2735/781160 · Fax: 0049/2735/781162

E-Mail: info@hsanlagentechnik.com
Internet: www.hsanlagentechnik.com